

## AUSGABE SEPTEMBER 2022

Liebe Leserin, lieber Leser,



© Evgeny Atamanenko/  
shutterstock.com

heute erreicht Sie unser September-Newsletter. Mit dem 01.09. fängt meteorologisch der Herbst an, auch wenn es noch sehr sommerlich draußen ist. Was dieser Herbst mitbringt ist für viele mit Sorgen verbunden, die steigenden Energiepreise sind nur ein Beispiel. Gestern wurde in Hannover der aktuelle Sozialbericht für Niedersachsen vorgestellt, die Kinderarmut bzw. Familienarmut steigt, und dass noch ohne die aktuellen Auswirkungen aus dem Jahr 2022. In Niedersachsen ist im Oktober Landtagswahl, hier laufen aktuell auch viele Veranstaltungen, z.B. von LAG Gleichstellung und Landesfrauenrat am 07.09.2022. Im Gespräch mit der Politik werden sicher auch die besonderen Bedarfe z.B. von Alleinerziehenden in den Blick genommen.

Trotz aller Krisenthemen wünschen wir Ihnen nun viel Lesevergnügen mit der aktuellen Ausgabe des Newsletters

Silke Gardlo und  
die Online-Redaktion von *Gleichberechtigung und Vernetzung*

## INHALT

**IN EIGENER SACHE**  
**AKTUELLE AKTION**  
**KALENDERBLATT DES MONATS**  
**FACHLITERATUR, BROSCHÜREN UND MEHR**  
**FILM**  
**FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN**  
**AKTUELLES VON WWW.VERNETZUNGSSTELLE.DE**  
**STELLENAUSSCHREIBUNGEN**  
**IMPRESSUM & KONTAKT ZUR REDAKTION**

## IN EIGENER SACHE

27.09.2022

online



### 4. Fachtag "Worte helfen Frauen":

#### Situation und Bedarfe von Frauen ohne Papiere und von Prostituierten

Das niedersächsische "Projekt Worte helfen Frauen" unterstützt seit 2016 Beratungsstellen durch die Möglichkeit zur Abrechnung von Übersetzungsleistungen bei Gesprächen mit Frauen ohne ausreichende Deutschkenntnisse. Eine gemeinsame Sprache ist im Beratungssetting von besonderer Bedeutung. Daher ist es für Beratungsstellen häufig notwendig, eine Person zur Sprachmittlung heranzuziehen. Die Herausforderungen und Besonderheiten, die sich daraus ergeben, werden in der diesjährigen Online-Fachtagung herausgearbeitet und diskutiert. Zwei Zielgruppen stehen dabei im Mittelpunkt: Frauen ohne Papiere und Prostituierte.

Die Fachtagung richtet sich an (Beratungs-) Stellen, Fachbehörden (z.B. Gesundheits- und Ordnungsämter), Ärztinnen und Ärzte und Gleichstellungsbeauftragte, die Frauen in Not Beratung und Hilfe anbieten – insbesondere Frauen ohne Papiere und Prostituierte. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Kontakt: "Worte helfen Frauen" - Projekt-Team, Rabia Kuru, Telefon (0511) 33 65 06 34, [kuru@guv-ev.de](mailto:kuru@guv-ev.de), [Informationen zu Anmeldung und Programm](#)



### Kalender 2023 - "Wir engagieren uns"

Im Kalender 2023 von Gleichberechtigung und Vernetzung e.V. wird unter dem Titel "Wir engagieren uns" die Arbeit von kommunalen Gleichstellungsbeauftragten in den Mittelpunkt gestellt: Zwölf Themen, die eindrucksvoll zeigen wie engagiert Gleichstellungsbeauftragte ihre Aufgabe wahrnehmen, die zeigen, wie breit das Themenspektrum kommunaler Gleichstellungsthemen ist, wie Gleichstellungsbeauftragte dazu beitragen, die Kommune gerechter und lebenswerter zu machen.

Der Tischkalender wird dieses Mal mit Spiralbindung im Postkartenformat erstellt - und kann so zum gewohnt günstigen Preise angeboten werden. Er ist gedacht und geeignet als Jahresgabe für Netzwerkpartnerinnen und -partner, Rats- und Kreistagsmitglieder, Kolleginnen und Kollegen. Der Bestellbogen mit einer Übersicht über die Kosten steht [hier](#) zum Download bereit.

### AKTUELLE AKTION

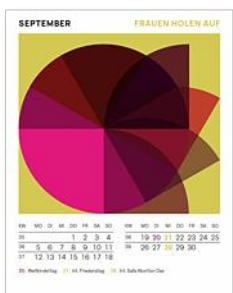


#### 10 Jahre FrauenORT Peine Hertha Peters

Die Initiative frauenORTE Niedersachsen des Landesfrauenrates Niedersachsen e.V. hat das Ziel, das Leben und Wirken historischer Frauenpersönlichkeiten einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Peine ist vor 10 Jahren als FrauenORT Hertha Peters Teil dieser Initiative geworden. Dieses Jubiläum soll mit einer Veranstaltungsreihe gefeiert werden! Noch bis zum 18. September 2022 ist die Ausstellung "frauenORTE Niedersachsen - über 100 Jahre Frauengeschichte" im Kreismuseum Peine zu sehen. Am 15. September 2022 lädt Peine Marketing zu einem besonderen Frauenstadtrundgang ein - zu Gast im Kreishaus ist Hertha Peters (Schauspielerin Steffi Harter), um mit der Gleichstellungsbeauftragten ins Gespräch zu kommen.

[frauenorte-niedersachsen.de](http://frauenorte-niedersachsen.de)

### KALENDERBLATT DES MONATS



#### September | Historischer Blickwinkel - Frauen holen auf

Frauen in der Kunst gibt es so lange wie die Kunst selbst. Von der Antike bis in die Gegenwart schufen Künstlerinnen bedeutende Werke. Allerdings wurden weibliche Kulturschaffende in den patriarchalen Gesellschaften öffentlich ignoriert. Kreativität und Genie sprach man(n) Frauen schlicht ab. Bis heute sind Frauen als Kulturschaffende in Ausstellungen oft unterrepräsentiert. Dennoch holen Frauen auf. Sie schließen sich zusammen, beobachten den Kunstmarkt kritisch, fordern erfolgreich Geschlechtergerechtigkeit und mehr Anerkennung als Kunstschaffende und Profis im Kunstbetrieb. [weiterlesen >>>](#)

### FACHLITERATUR, BROSCHÜREN UND MEHR



#### Arbeitsmarktsituation von Frauen und Männern in 2021

Die Erwerbsneigung und Erwerbsbeteiligung von Frauen und Männern sind in Deutschland in den letzten zehn Jahren deutlich gestiegen. Nur in wenigen Ländern Europas ist die Erwerbsbeteiligung insgesamt und insbesondere von Frauen so hoch wie in Deutschland. Frauen und Männer sind jedoch sehr unterschiedlich in den verschiedenen Formen der

Erwerbstätigkeit vertreten. So sind beispielsweise Minijobs nach wie vor eine Frauendomäne. Solche und viele weitere Daten und Fakten finden sich im neuen Bericht der Bundesagentur für Arbeit.

Bundesagentur für Arbeit (Hrsg.): Arbeitsmarktsituation von Frauen und Männern 2021, Nürnberg, Juli 2022, [statistik.arbeitsagentur.de](https://statistik.arbeitsagentur.de)

### FILM

ab September 2022



#### HIVE

Fahrije Ehemann gilt seit Kriegsende als vermisst - wie viele Männer in ihrem Dorf im Kosovo. Zusätzlich zur Ungewissheit hat die Familie auch finanzielle Sorgen. Als die Bienen, die sie züchten, kaum noch Honig geben, beschließt Fahrije, den Führerschein zu machen und mit hausgemachtem Ajvar, einer Paprikapaste, Geld in der Stadt zu verdienen.

In ihrem preisgekrönten Debüt-Spielfilm zeigt Regisseurin Blerta Basholli eine mutige Frau, die zur Ernährerin ihrer Familie wird. Sie gründet eine Frauengenossenschaft in ihrem Heimatdorf und motiviert andere Frauen mit ähnlichem Schicksal zu Eigenständigkeit. Der Film erzählt vom Zusammenhalt unter Frauen, vom Aufbruch und von Heilung. Trotz großer Widerstände und patriarchaler Strukturen bringt Fahrije wieder Hoffnung und liebevolle Menschlichkeit zurück in eine Gemeinschaft, die sich durch Krieg und Zerstörung verloren hat. Inspiriert von der wahren Lebensgeschichte von Fahrije Hoti. [jip-film.de/im-kino](https://jip-film.de/im-kino)

ab 13.09.2022



#### Alice Schwarzer

Alice Schwarzer, Journalistin, Autorin und Verlegerin hat es geschafft, feministische Themen in die Mitte der Gesellschaft zu rücken. Ihre Bücher und die Zeitschrift Emma waren für viele Frauen Inspiration auf dem Weg zu mehr Selbstbestimmung. Für ihre unbeugsame Haltung, Frauenrechte als Menschenrechte zu begreifen, wird die Feministin geliebt und gehasst. Aber wer ist der Mensch hinter der öffentlichen Figur?

Was sie geprägt hat und wie sich ihre Ansichten entwickelt haben, erzählt diese filmische Reise in Zeitdokumenten und aktuell gedrehtem Material: Von den frühen Anfängen in Paris, über ihre legendären TV-Auftritte bis heute bei ihrer Arbeit und auch privat. [aliceschwarzerfilm.de](https://aliceschwarzerfilm.de)

## UNSERE FORTBILDUNGEN

### **Inhouse-Fortbildungen für Führungskräfte der öffentlichen Verwaltungen**

Zum Thema "NGG" und "Gleichstellungsplan" bietet Gleichberechtigung und Vernetzung auch Fortbildungen für Führungskräfte der öffentlichen Verwaltungen als Inhouse-Schulungen an. Mehr dazu erfahren Sie in unserem [Flyer](#).

30.11.-01.12.2022  
Hannover

### **Grundlagen der Gleichstellungsarbeit**

#### *Basisseminar für kommunale Gleichstellungsbeauftragte*

Neu im Amt, neu in der Aufgabe, neue Kolleginnen - so geht es jeder Gleichstellungsbeauftragten, die frisch bestellt wurde. Meist gibt es noch keine Klarheit über die gesetzlichen Grundlagen des Handelns einer Gleichstellungsbeauftragten. Die Organisation der Verwaltung ist vielleicht noch fremd und auch die Strukturen, in denen die politischen Entscheidungen getroffen werden. Neben neuen Gleichstellungsbeauftragten haben oft auch Gleichstellungsbeauftragte, die schon länger tätig sind, Bedarf, ihr Wissen aufzupolieren. Auch an diese richtet sich dieses Seminar.

[Ausschreibung + Anmeldeformular](#)

## FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

Hier eine Auswahl aus unserem [Terminkalender](#):

02.09.2022  
Hannover

### **Frauen und Rechtsextremismus: Aktuelle Einblicke zu Ideologien, Szeneaktivitäten und Tätertypen im europäischen Kontext**

Das Landes-Demokratiezentrum beim Landespräventionsrat Niedersachsen, der Landesfrauenrat Niedersachsen e.V., Gleichberechtigung und Vernetzung e.V. sowie das Europäische Informationszentrum (EIZ) Niedersachsen laden am 2. September 2022 zu einer Fachveranstaltung ein. Aus unterschiedlichen Perspektiven soll es um die Rolle der Frau in rechtsextremen Ideologien, Szenen und militanten Strukturen im europäischen Kontext gehen. Warum erfolgt der Einstieg in den Rechtsextremismus vermehrt über frauenfeindliche und antifeministische Strömungen? Welche Rolle spielt das Internet für das Erstarren dieser Szene? Wie wirken sich frauenfeindliche

Motive bei rechtsextremen Tätern aus? Programm und Anmeldung finden Sie auf der [Website des EIZ](#).

07.09.2022  
Hannover

### **Podiumsdiskussion "Frauen entscheiden die Wahl!"**

Zur Landtagswahl am 9. Oktober 2022 in Niedersachsen haben der Landesfrauenrat Niedersachsen (LFRN) und die Landesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauen- und Gleichstellungsbüros (LAG Gleichstellung) Wahlprüfsteine zur Frauen- und Gleichstellungspolitik in Niedersachsen veröffentlicht. Um die Parteien zu ihren Frauen- und Genderpolitischen Standpunkten und deren Umsetzung in der 19. Legislaturperiode des Niedersächsischen Landtages zu befragen, laden LFRN und LAG Gleichstellung zur Podiumsdiskussion "Frauen entscheiden die Wahl!" am 07.09.2022 ein.

[www.landesfrauenrat-nds.de](http://www.landesfrauenrat-nds.de)

07.09.2022  
online

### **Wir müssen reden! - Über Antifeminismus**

Im (beruflichen) Alltag begegnet man immer wieder Behauptungen über Feminismus als Bedrohung für die Familie, über die angeblich längst erreichte Gleichstellung der Geschlechter oder über Männer, die die eigentlich Benachteiligten dieser Gesellschaft sind. Auch Abwertungen von Menschen aufgrund ihres Geschlechts oder ihrer Sexualität, menschenfeindliche wie rassistische oder antisemitische Bezüge gehören dazu. Dahinter stecken oft antifeministische, demokratiefeindliche Haltungen, Denkweisen, Ressentiments und Ideologien.

Was ist Antifeminismus eigentlich genau? Was steckt hinter sogenannten Anti-Gender-Bewegungen? Wie wirken diese sich auf unsere Demokratie aus? Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit, das Phänomen Antifeminismus kennenzulernen und Fragen dazu zu besprechen.

Kontakt: Heinrich-Böll-Stiftung - Gunda-Werner-Institut für Feminismus und Geschlechterdemokratie, Telefon (030) 28 53 41 22, [gwi@boell.de](mailto:gwi@boell.de), [calendar.boell.de](http://calendar.boell.de)

20.09.2022  
Berlin

### **Dritter Gleichstellungsbericht: Digitalisierung geschlechtergerecht gestalten**

Die Digitalisierung ist einer der wichtigsten Transformationsprozesse unserer Zeit. Die Entwicklungen im Feld machen deutlich, dass Digitalisierung nicht unabhängig vom Geschlecht ist. Die Themenvielfalt kann dabei vom Arbeiten im Home-Office, über den Gender Bias in der Technikentwicklung bis hin zu den Auswirkungen geschlechtsbezogener digitaler Gewalt reichen.

Geschlechtergerechte Digitalisierung braucht wirksame gleichstellungspolitische Instrumente und Rahmenbedingungen. Der Dritte Gleichstellungsbericht der Bundesregierung "Digitalisierung geschlechtergerecht gestalten" hat sich mit diesem Thema intensiv befasst und wichtige Impulse formuliert. Gemeinsam mit u.a. Daniela Kluckert (Parlamentarische Staatssekretärin Bundesministerium für Digitales und Verkehr) und Lisi Maier (Co-Direktorin Bundestiftung für Gleichstellung) wird diskutiert, wie der Weg zu einer geschlechtergerechten Digitalisierung gestaltet werden kann.

Veranstaltende: Deutscher Frauenrat und Harriet Taylor Mill-Institut

Kontakt: Harriet Taylor Mill-Institut, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin, Telefon (030) 308 77 14 85, [hmti@hwr-berlin.de](mailto:hmti@hwr-berlin.de), [hwr-berlin.de](http://hwr-berlin.de)

26.09.2022  
Hannover

### **Opferschutz für ALLE**

Obwohl Häusliche Gewalt weit verbreitet ist und viele Menschen betrifft, wissen wir alle viel zu wenig darüber. Deshalb sind alle Menschen aus der Stadt und der Region Hannover zu einer Veranstaltungsreihe eingeladen, um sich zum Thema Häusliche Gewalt zu informieren und darüber ins Gespräch zu kommen. Das Thema am 26. September 2022: Arbeit mit Opfern und Tätern/Täterinnen im Migrationskontext. Die Beratungsstelle SUANA/kargah e.V. und das Männerbüro Hannover e.V. möchten bei dieser Veranstaltung gemeinsam die Inhalte und die besonderen Herausforderungen in der Arbeit mit Opfern und Tätern Häuslicher Gewalt im Migrationskontext näher beleuchten und mit den Anwesenden in einen Austausch gehen.

Kontakt: Stadt Hannover, Referat für Frauen und Gleichstellung, Geschäftsstelle HAIP, [haip@hannover-stadt.de](mailto:haip@hannover-stadt.de), [hannover.de](http://hannover.de)

29.09.2022  
Mainz

### **Tatort Medien? Mediale Darstellung von Gewalt an Frauen**

Wie gehen Medien - Funk, Fernsehen, Zeitungen und Internetformate - mit dem Thema (sexualisierte) Gewalt an Frauen um, und welche Rolle spielen



Medien für die öffentliche Wahrnehmung? Diesen Fragen gehen der Landesfrauenbeirat Rheinland-Pfalz, das Frauenbüro der Landeshauptstadt Mainz und der Frauennotruf Mainz e.V. in einer Veranstaltung nach. Eingeladen sind Medienschaffende, aber auch ausdrücklich Mediennutzende.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen zwei aktuelle Studien zur medialen Darstellung von (sexualisierter) Gewalt an Frauen. Prof. Dr. Christine Meltzer vom Institut für Kommunikationswissenschaften und Medienforschung an der Ludwig-Maximilians-Universität München geht in ihrer Studie "Tragische Einzelfälle?" der Berichterstattung in deutschen Tageszeitungen nach. "Geschlechtsspezifische Gewalt im deutschen Fernsehen" lautet der Titel einer Untersuchung, die Prof. Dr. Christine Linke von der Hochschule Wismar in Zusammenarbeit mit Ruth Kasdorf vorgelegt hat.

Kontakt: Frauennotruf Mainz e.V., Emma Leonhardt, Telefon (06131) 22 12 13, [e.leonhardt@frauennotruf-mainz.de](mailto:e.leonhardt@frauennotruf-mainz.de), [frauennotruf-mainz.de](http://frauennotruf-mainz.de)

29.09.2022  
Frankfurt a.M./online

### **21. Hessischer Unternehmerinnentag - Wirtschaftlicher Wandel: weiblich wirksam**

Unternehmerisches Denken, kluge Investitionen und flexibles Handeln sind in Zeiten einer umfassenden ökonomischen und ökologischen Transformation maßgebliche Faktoren, um das eigene Unternehmen zukunftsfähig aufzustellen. Es gilt, die Chancen dieses grundlegenden Wandels zu erkennen, sie richtig einzuordnen und sie strategisch für den eigenen wirtschaftlichen Erfolg zu nutzen. Gleichzeitig wandelt sich so ein ganzer Wirtschaftsstandort.

Die vielen Gründerinnen und Unternehmerinnen in Hessen spielen dabei eine wichtige Rolle. Mit Eigeninitiative, zielführenden Investitionen, starken Netzwerken und Mut zur Verantwortung sind sie essentieller Bestandteil des Veränderungsprozesses.

Aber wie können sich insbesondere Frauen wirkungsvoll positionieren, Mehrwert aus ihren Geschäftsbeziehungen ziehen und zukunftsfähige Innovationen in der Wirtschaft etablieren? Dies erfahren interessierte Frauen beim 21. Hessischen Unternehmerinnentag.

Kontakt jumpp - Frauenbetriebe e.V., Koordinierungsstelle Frauen & Wirtschaft, Silvia Danckert, Telefon (069) 71 58 95 50, [silvia.danckert@jumpp.de](mailto:silvia.danckert@jumpp.de), [www.jumpp.de](http://www.jumpp.de)



29.09.2022  
München

### Frauen machen Geschichte

Was haben Frauen in München politisch bewegt? Welchen Einfluss haben sie auf die Stadtgeschichte genommen? Welche Ereignisse haben sie zu ihrem Engagement geführt? Und wie hat dieses Engagement ihr Leben geprägt? Das Stadtarchiv München hat in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle für Frauen lebensgeschichtliche Interviews mit acht Frauen geführt, deren Engagement die Frauenpolitik der Stadt München prägte und prägt. Die Interviews wurden im Rahmen des ersten Aktionsplans der Stadt München zur Umsetzung der Europäischen Charta zur Gleichstellung von Frauen und Männern geführt. Nun wird das Projekt "Oral History" im Rahmen einer Veranstaltung vorgestellt.

Kontakt: Gleichstellungsstelle für Frauen Stadt München, Telefon (089) 23 39 24 65, [gst@muenchen.de](mailto:gst@muenchen.de), [stadt.muenchen.de](http://stadt.muenchen.de)

11.10.2022  
online

### Niedersächsisches Landesarbeitsforum "Aktive Vaterrolle": Väter mit Migrationserfahrung besser erreichen

Das Niedersächsische Landesarbeitsforum "Aktive Vaterrolle" lädt zum Online-Fachgespräch in der Veranstaltungsreihe "Wie geht es weiter für Väter und Familien nach der Corona-Pandemie?" ein. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Väter mit Migrationserfahrung durch Angebote der Familienbildung und -beratung besser erreicht werden können als bisher. Die Online-Fachgespräche werden vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung gefördert. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen bitte bis zum 07.10.2022 per Mail an Vassiliki Kefalas, [kefalas@guv-ev.de](mailto:kefalas@guv-ev.de).

Kontakt: Gleichberechtigung und Vernetzung e.V., Väter in Niedersachsen - Online-Redaktion, Telefon (0511) 33 65 06 31, [vaeter-in-niedersachsen.de](http://vaeter-in-niedersachsen.de)

## AKTUELLES VON WWW.VERNETZUNGSSTELLE.DE



### Handlungsorientierte Sozialberichterstattung: Kinderarmut in Niedersachsen - jedes fünfte Kind ist bedroht

Auch im Jahr 2022 stellt das Niedersächsische Sozialministerium die Handlungsorientierte Sozialberichterstattung (HSBN) vor. Gleichzeitig legt die Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege in

Niedersachsen (LAG FW) wieder einen eigenen Bericht zum Statistikteil des Landes vor. Der Anlagenbericht befasst sich in diesem Jahr mit dem Thema Kinderarmut und ist in Zusammenarbeit mit dem renommierten Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik in Frankfurt (ISS) erarbeitet worden.

[weiterlesen >>>](#)

### **Ausschreibung zum STADT-HANNOVER-PREIS "Frauen machen Standort" 2022 startet**

In diesem Jahr wird der Preis "Frauen machen Standort" zum 21. Mal vergeben. Ausgezeichnet werden das Engagement, der Einsatz und der Erfolg von Frauen in der hannoverschen Wirtschaft. Um den mit 10.000 Euro dotierten Preis können sich Unternehmerinnen, Selbstständige oder Freiberuflerinnen sowie Geschäftsführerinnen bewerben. [weiterlesen >>>](#)

### **StadtRaumMonitor: Kostenloses Bewertungsinstrument für Kommunen zur Stadtentwicklung**

Wie lebenswert ist eine Kommune - und wie lässt sie sich noch lebenswerter gestalten? Antworten auf diese Fragen kann der StadtRaumMonitor, ein Online-Tool der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), liefern. Nach der erfolgreichen Pilotphase mit vier Modellkommunen ist das Instrument jetzt für alle interessierten Kommunen verfügbar. [weiterlesen >>>](#)

### **Geburtenziffer 2021 erstmals seit 2017 gestiegen**

Im Jahr 2021 wurden mit 795.492 Neugeborenen rund 22.000 Babys mehr geboren als 2020. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilt, ist die zusammengefasste Geburtenziffer erstmals seit 2017 wieder gestiegen, und zwar von 1,53 Kindern je Frau im Jahr 2020 auf 1,58 Kinder je Frau 2021.

[weiterlesen >>>](#)

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN

### **FMGZ: Beratung, Schulung Konzeptentwicklung**

Das Frauen- und MädchenGesundheitsZentrum Region Hannover sucht ab sofort eine Krankheitsvertretung für Beratungs- und Schulungstätigkeiten, Konzeptentwicklung und Verfestigung bestehender Kooperationen gemäß der Satzung des Vereins. Die Vergütung der auf ein halbes Jahr befristeten Vollzeitstelle (39 Std./Woche) erfolgt nach TVöD. Weitere Informationen in der [Stellenausschreibung](#)

### **Bremen: Landeskoordinierungsstelle Istanbul-Konvention**

Bei der Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz im Stabsbereich "Frauen" ist zum 01.03.2023 eine Stelle als Referentin/ Referent "Landeskoordinierungsstelle Istanbul-Konvention" zu besetzen. Die Vergütung der unbefristeten Vollzeitstelle erfolgt nach Besoldungsgruppe A 15 BremBesO bzw. Entgeltgruppe 15 TV-L. Bewerbungsschluss: 14.09.2022. Weitere Informationen unter [karriere.bremen.de](http://karriere.bremen.de)

### **Landesfrauenrat Niedersachsen: Teamassistenz**

Der Landesfrauenrat Niedersachsen e.V. (LFRN) sucht für die Geschäftsstelle in Hannover ab sofort eine Teamassistenz. Die Vergütung der Teilzeitstelle (20 Std./Woche) erfolgt in Anlehnung an TV-L. Bewerbungsschluss: 15.09.2022. Weitere Informationen auf der [Website des LFRN](#)

## IMPRESSUM & KONTAKT ZUR REDAKTION

Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung, Frauen-und Gleichstellungsbeauftragte  
Sodenstr. 2 | 30161 Hannover

Silke Gardlo (Leiterin der Webportale)  
Telefon (0511) 33 65 06 25 | [gardlo@guv-ev.de](mailto:gardlo@guv-ev.de)  
Elke Rühmeier (Online-Redaktion)  
Julia Kreykenbohm (Online-Redaktion)  
Vassiliki Kefalas (Redaktionsassistentin)  
Telefon (0511) 33 65 06 24 | [kefalas@guv-ev.de](mailto:kefalas@guv-ev.de)  
[www.vernetzungsstelle.de](http://www.vernetzungsstelle.de)

Träger der Vernetzungsstelle: Gleichberechtigung und Vernetzung e.V., Sodenstraße 2, 30161 Hannover. Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter der Vernetzungsstelle, Ausgabe September 2022, [www.vernetzungsstelle.de](http://www.vernetzungsstelle.de)). Vielen Dank!

Alle Angaben, besonders die Web-Adressen sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 23.09.2022.

### DIE WEBPORTALE VON GLEICHBERECHTIGUNG UND VERNETZUNG E.V.

**Vernetzungsstelle.de** - Das Portal aus Niedersachsen für Gleichberechtigung, Frauenbeauftragte und Gleichstellungsbeauftragte mit den Themenportalen [www.cedaw-in-niedersachsen.de](http://www.cedaw-in-niedersachsen.de) | [www.prostituiertenschutz-niedersachsen.de](http://www.prostituiertenschutz-niedersachsen.de) | [www.wortehelfen-frauen.de](http://www.wortehelfen-frauen.de) | [www.genderundschule.de](http://www.genderundschule.de) | [www.familien-in-niedersachsen.de](http://www.familien-in-niedersachsen.de) das Familienportal für Niedersachsen mit den Themenportalen [www.vaeter-in-niedersachsen.de](http://www.vaeter-in-niedersachsen.de) sowie [www.kinderschutz-niedersachsen.de](http://www.kinderschutz-niedersachsen.de) und [www.sozialberichterstattung-niedersachsen.de](http://www.sozialberichterstattung-niedersachsen.de)